

# Frei: Sich Tag für Tag dem Antisemitismus entgegenstellen

**Villingen-Schwenningen.** Zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus am gestrigen 27. Januar hat sich der Wahlkreisabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Thorsten Frei gegen den erstarkenden Antisemitismus gewandt.

Der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus mahne uns, uns die Gräueltaten der

Vergangenheit immer wieder bewusst zu machen und Sorge dafür zu tragen, dass solche Verbrechen nie wieder passieren dürfen“, schreibt Frei in seiner Erklärung.

## **Verantwortung**

Aus der Schuld der NS-Diktatur erwachse für uns alle die Verantwortung, uns Tag für Tag jeder Form von Antisemitismus ent-

gegenzustellen. Thorsten Frei schreibt: „Umso erschütternder und beschämender ist es, dass wir in jüngerer Zeit eine starke Zunahme von antisemitischen Äußerungen sowohl in der virtuellen als auch in der realen Welt beobachten müssen. Eine solche Entwicklung hätten wir bis vor kurzem nicht für möglich gehalten. Hier müssen wir wachsam bleiben und uns mit aller Kraft

dafür einsetzen, dass jüdisches Leben in Deutschland vor Gefährdungen jeglicher Art geschützt ist.“

Dafür sieht Frei den Maßnahmenkatalog, den der Bundestag im Januar auf maßgebliche Initiative der CDU/CSU-Fraktion mit dem Antrag „Antisemitismus entschlossen bekämpfen“ beschlossen hat, als einen „wichtigen Schritt“.

*eb*